

Pressemitteilung

Berlin, 01.09.2024

Individualisierte Reiseplanung mit Hilfe künstlicher Intelligenz – das Forschungsvorhaben NIKKI startet.

Worauf kommt es an, wenn wir uns bei der Reiseplanung für eine Option entscheiden? Welche Routen sind für uns in welcher persönlichen Situation besonders attraktiv? Welche individuellen Erfahrungen und Präferenzen spielen dabei eine Rolle? – Die Fragen rund um die sogenannte kontextsensitive Reiseinformation werden von den Projektbeteiligten BLIC, Hacon, dem Deutschen Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR) und dem Verkehrsverbund Berlin-Brandenburg (VBB) als assoziierten Praxispartner erforscht.

KONTAKT:

Jörn Janecke
BLIC GmbH

TEL +49 30 859540-0

FAX +49 30 859540-99

E-Mail: postmaster@blic.de

BESUCHEN SIE UNS AUF:

WWW.BLIC.DE

WWW.HACON.DE

WWW.DLR.DE

WWW.VBB.DE



Projektbild NIKKI (©VBB GmbH),

Projektlogo NIKKI (©BLIC GmbH)

Das Projekt **NIKKI – Nutzer/innen-Information mit kontextsensitiver künstlicher Intelligenz** – wird im Rahmen der Innovationsinitiative mFUND mit insgesamt 331.000 Euro durch das Bundesministerium für Digitales und Verkehr (BMDV) gefördert. Forschungsziele sind die Identifizierung von relevanten Datenparametern und die Entwicklung eines Segmentierungsverfahrens für eine individualisierte Reiseinformation. Für die Erforschung der wichtigen Parameter stehen dabei persönliche, tagesaktuelle Präferenzen der Reisenden genauso im Fokus wie Anforderungen an die Barrierefreiheit oder die Auslastung der gewählten Verkehrsmittel. Das im Projekt entwickelte Verfahren soll es im nächsten Schritt ermöglichen, bestehende Routing-Algorithmen mit neuen Daten zu erweitern, um ein individuelles, kontextsensitives Routing zu entwickeln. Die Aspekte der Standardisierung und der datenschutzkonformen Umsetzung stehen von Anfang an mit im Fokus der NIKKI-Forschung.

Die Projektbeteiligten ergänzen sich zu einem starken interdisziplinären Forschungsteam. Das DLR–Institut für Verkehrssystemtechnik bringt die wissenschaftliche und methodische Expertise in der Erforschung der menschenzentrierten Organisation und die Entwicklung zukünftiger Technologien im Verkehrssystem mit. Hacon ist spezialisiert auf Software-Lösungen für Planungs-, Informations- und Dispositionssysteme und übernimmt die Rolle des Entwicklungspartners. BLIC verstärkt das Team mit ihrer Expertise im Bereich Data Governance, darunter Standardisierung und Datenschutz, und übernimmt als Leadpartner die übergeordnete Projektsteuerung. Der VBB, als assoziierter Praxispartner, begleitet das Projekt aus Betreiberperspektive

Die Arbeiten wurden zum 1. Juli 2024 gestartet und sind für 12 Monate bis Juni 2025 terminiert.

Über den mFUND des BMDV

Im Rahmen der Innovationsinitiative mFUND fördert das BMDV seit 2016 datenbasierte Forschungs- und Entwicklungsprojekte für die digitale und vernetzte Mobilität der Zukunft. Die Projektförderung wird ergänzt durch eine aktive fachliche Vernetzung zwischen Akteuren aus Politik, Wirtschaft, Verwaltung und Forschung und durch die Bereitstellung von offenen Daten auf der Mobilithek. Weitere Informationen finden Sie unter www.mfund.de.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

